

BIKESPEED-KEY

Active/Performance mit steckbaren Kabelsatz

für alle Bosch Active- und Performance-Line Motoren von
Baujahr 2014 bis 2018



Produktbeschreibung

Beim bikespeed-key handelt es sich um einen einfachen und kompakten Bausatz bestehend aus einem Tuning-Chip und einem Kabelsatz zum Umgehen der Geschwindigkeitsbegrenzung bei 25km/h von Bosch Pedelec Motoren.

Der Chip halbiert ab einer Geschwindigkeit von ca. 20km/h die Tachoanzeige. Somit wird der Bereich der Motorunterstützung auf bis zu 50km/h erweitert.

Nach Installation ¹⁾ des Kabelsatzes, welcher einfach zwischen ¹⁾ Motor und Geschwindigkeitssensor gesteckt wird, kann der Chip jederzeit (auch während der Fahrt) ein- und ausgesteckt werden.

Produkthaftung / Haftungsausschluss

Ob ein Betrieb mit eingebautem Kabelsatz für den bikespeed-key ohne eingesteckten Chip auf öffentlichen Straßen erlaubt ist, konnte von uns nicht abschließend geklärt werden.

Wir weisen deshalb ausdrücklich darauf hin, dass schon das Vorhandensein der Schnittstelle für Tuningteile ein Vergehen im Sinne der StVo bzw. Fahren ohne Versicherung, §6 Pflichtversicherungsgesetz darstellen kann! Umgebaute Fahrräder dürfen nur auf Privatgelände benutzt werden. Der Betrieb im öffentlichen Straßenverkehr ist durch die StVo ausdrücklich untersagt!

Der Betrieb eines bikespeed-Tunings erfolgt in Eigenverantwortung, eine Haftung für Schäden oder Folgeschäden, sowie rechtliche Folgen für bikespeed sind in jedem Fall ausgeschlossen.

Bitte erkundigen Sie sich vor Nutzung über die rechtlichen Konsequenzen, die durch den Einbau und der Nutzung eines Tunings für Sie entstehen.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass es bei der Verwendung eines bikespeed-Tunings zu Garantieverlust des Herstellers kommt. Weiterhin besteht seitens des Herstellers und bikespeed keine Produkthaftung für Ihr Pedelec/E-Bike.

Im Speziellen kann bikespeed nicht garantieren, dass Bremsen, Rahmen, Fahrwerk, Reifen etc. für die Verwendung des Tuningteils ausgelegt sind.

Wichtig: Den bikespeed-key nur in das mitgelieferte Verbindungskabel und auf keinen Fall in eine USB-Buchse (zum Beispiel PC) stecken!

Einbau:

Wichtig:

- vor der Arbeit am Fahrrad den Akku entfernen!
- der Einbau darf nur von einem Fachmann durchgeführt werden!
- Alle Angaben ohne Gewähr!

Zum Einbau des bikespeed-key mit steckbaren Kabelsatz muss die Steinschlagschutzabdeckung Ihres Motors abgebaut werden. Dafür müssen Sie vorher auf der gegenüberliegenden Seite der Kettenführung die Tretkurbel abmontieren. Bitte folgen Sie dazu unserer bebilderten Einbauanleitung:

Einbau des bikespeed-key-Kabelsatzes:

Benötigtes Werkzeug: Inbus (Größe 8), Kurbelabzieher (Lifu), Torx (T20), Schlitzschraubendreher mit 2,5mm Klingenbreite oder Bithalter

1. Entfernen Sie die Befestigungsschraube der Tretkurbel auf der gegenüberliegenden Seite der Kettenführung. (Links) Bei den meisten Fahrrädern mit Bosch-Motor benötigen Sie dafür einen Inbus-Schlüssel Größe 8.



2. Die Tretkurbel mit einem geeigneten Abzieher demontieren (z.B. Bild, Typ: Lifu, wird bei den meisten Fahrrädern mit Bosch-Motor verwendet)



Schrauben Sie den Abzieher in das Gewinde der Befestigungsschraube, und ziehen Sie die Tretkurbel durch drehen mit einem passenden Inbus ab.



3. Entfernen Sie die drei Schrauben des Steinschlagschutzes. (Werkzeug: Torx T20)

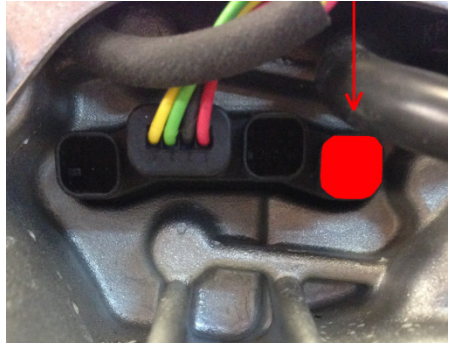


4. Nehmen Sie den Steinschlagschutz ab.

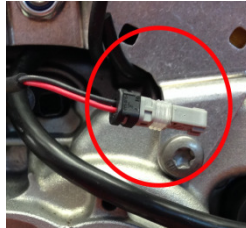


5. Ziehen Sie den Stecker des Geschwindigkeits-Sensors ab.

Die Buchse dafür ist auf dem Bild rot markiert.



Der abgezogene Stecker ist 2-polig und grau.



6. Stecken Sie den Stecker des bikespeed-Kabelsatzes in die freigewordene Buchse.

Der Stecker passt nur in diese Buchse, auch nur in der richtigen Richtung.

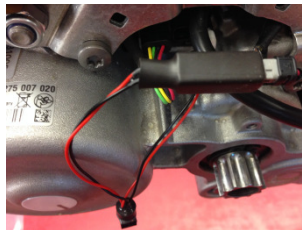


Der Stecker muss bis zum Anschlag eingesteckt werden. Die Silikondichtung darf nicht mehr sichtbar sein. Bei Auslieferung tragen wir etwas Vaseline zur Schmierung auf die Dichtung auf. Falls nicht mehr genügend Schmierung vorhanden ist, können Sie diese erneuern.

Bitte gehen Sie beim Einstecken Vorsichtig vor und benutzen Sie keine Gewalt!

7. Stecken Sie den abgezogenen Stecker des Geschwindigkeitssensors in die freie Buchse des bikespeed-Kabelsatzes.

Auch hier passt der Stecker nur in der richtigen Richtung.



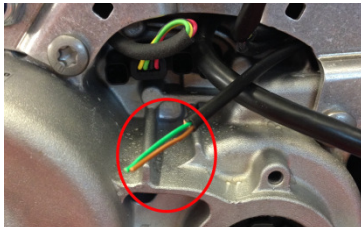
Stecken Sie den Stecker ebenfalls so weit in die Buchse, bis die Dichtung nicht mehr sichtbar ist.

8. Befestigen Sie die Buchse des bikespeed-Kabelsatzes an der gewünschten Stelle an Ihrem Fahrrad. Benutzen Sie z.B. Kabelbinder, um die Buchse und das Kabel zu befestigen.



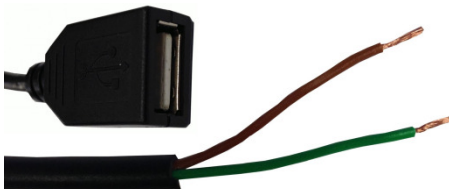
Führen Sie das Kabel bis in den Bereich der Steinschlagschutzabdeckung.

Das Kabel des bikespeed-key Kabelsatzes kann von Ihnen auf die benötigte Länge gekürzt werden.



9. Isolieren Sie die braune und grüne Ader des bikespeed-Kabelsatzes (USB-Buchse) ca. 5mm ab.

Wir empfehlen die Enden nicht zu verzinnen!



10. Schließen Sie die ab isolierten Adern an die Schraubklemmen an. Benutzen Sie zum Schrauben einen Schlitzschraubendreher mit 2,5mm Klingenbreite, oder verwenden Sie den mitgelieferten Bit.



Bitte verwenden Sie beim Anschließen folgende Zuordnung:

<u>Bosch Geschwindigkeits-Sensor</u>			<u>bikespeed-Verbindungskabel</u>
schwarz	—	↔	schwarz
oder schwarz	—	↔	braun
rot	—	↔	grün

Die Klemme für die grüne Ader des bikespeed-Kabelsatzes ist zusätzlich mit einem roten Punkt markiert.

11. Den Steinschlagschutz und die Tretkurbel wieder in umgekehrter Reihenfolge montieren. (Anzugsdrehmomente des Herstellers beachten! ²)

12. Den Akku wieder einsetzen.

Den bikespeed-key in die Buchse des Kabelsatzes stecken und los geht's!



Viel Spaß wünscht Ihr bikespeed-Team!

- 1) Wir weisen darauf hin, dass der Einbau nur von einem Fachmann durchgeführt werden darf.
- 2) http://www.bikipedia.de/wp-content/uploads/downloads/ANTRIEBSSYSTEM_BOSCH.pdf

Alle Angaben ohne Gewähr!



...weitere Infos unter www.BIKESPEED.DE

EG Konformitätserklärung

Der Hersteller bikespeed GmbH
 Winterhäuser Str. 109b
 97084 Würzburg

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt:

Produktbezeichnung: bikespeed-key Bausatz
Baujahr: 2013-2018

allen einschlägigen Bestimmungen der EMV-Richtlinie (EMC) 2004/108/EG (EN 82079) sowie der RoHS-Richtlinie 2011/65/EU entspricht.

Name des Dokumentationsbevollmächtigten: Matthias Braun
Adresse des Dokumentationsbevollmächtigten: siehe Adresse des Herstellers

Würzburg,

01.08.2013 Matthias Braun, Geschäftsführer



Datum

Unterzeichner

Unterschrift